

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **6/7 (1877)**

Heft 13

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 30. März 1877.

N^o 13.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Ein tüchtiger (211 W)
Eisenbahn-Bautechniker,
in allen Zweigen des Baues eine 12 jährige Praxis durch die lobendsten Zeugnisse nachweisend, sucht Stellung bei Generalbauunternehmungen, Herren Bauunternehmern als Bauführer, Strecken-Ingenieur etc. Geneigte Anträge, auch auf minder dotirte Stellen unter Adresse Hr. Fröschel, Salzgras Nr. 27 I Wien erbeten.

Ein
ARCHITECT,
mit besten Zeugnissen über theoretischen und praktischen Bildungsgang sucht baldigst Stellung als Bauführer oder auf einem Bureau. Gefl. Offerten unter A. J. 1797 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.
(1797)

Un conducteur de travaux connaissant à fond les travaux du bâtiment et spécialement l'appareil de la taille, trouverait de suite un emploi bien rétribué dans une ville de la Suisse romande. Adresser les offres et références sous les initiales UX 69 à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler à Neuchâtel.
(H231N)

Compagnie
du chemin de fer Lausanne-
Ouchy et Eaux de Bret.
L'assemblée générale ordinaire des Actionnaires de la compagnie est convoquée pour le mercredi 25 avril 1877, à 2 heures de l'après-midi, dans une des salles du Casino-Théâtre à Lausanne.
Ordre du jour:
1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice de 1876.
2. Rapport de MM. les commissaires vérificateurs.
3. Nomination de trois commissaires-vérificateurs pour l'exercice courant.
4. Propositions du conseil d'administration et propositions individuelles.
Les cartes d'admission à l'Assemblée générale seront délivrées du 16 au 21 avril 1877 contre dépôt des Titres:
(H989L)
à Lausanne chez MM. Masson Chavannes & Cie.,
à Bâle à la Banque commerciale.

Von Herrn Breguet in Paris für Deutschland etc. mit dem ALLEIN-Verkauf der von ihm fabricirten electrischen und telegraphischen Apparate betraut, empfehle mit dem Bemerkten, dass Preisverzeichnisse nebst Zeichnungen zu Dienste stehen:

GRAMME'SCHE MASCHINE, je nach CONSTRUCTION sehr geeignet zur Galvanoplastik, Vergoldung, Versilberung und Vernickelung; sowie zur LICHT-ERZEUGUNG.
Letztere liefert ein gleichmässiges Licht in Stärke von 100 bis 200 Gasflammen ohne Anwendung electrischer Batterien und eignet sich, in Verbindung mit der von Herrn Breguet fabricirten

SERRIN'SCHEN LAMPE,

vorzüglich zur Erleuchtung grösserer Fabrikräume, Spinnereien, Webereien etc.
Bei Annahme, dass eine 2—4pferdige Betriebskraft vorhanden und der Ersatz von 100 resp. 200 Gasflammen in einem Raume bezweckt wird, stellt sich unter Berücksichtigung von 10 % jährlicher Amortisation der Anlagekosten der Preis dieser Beleuchtung auf 1/5—1/4 des Gaslichts. Eine solche Lichterzeugungs-Maschine und Serrin'sche Lampe sind nach vorheriger Avisirung bei mir in Betrieb zu sehen.
Ferner empfehle sämmtliche telegraphische und electrische Apparate, Batterien etc. aus der rühmlichst bekannten Fabrik des Herrn Breguet

MAX CLEFF in REMSCHEID.
Rhein-Preussen.

Hartgusswalzen,
sauber gedreht und geschliffen, liefern
Wagner & Co.,
Cöthen.
(1770)

A. Hartleben's Verlag
in Wien.
Populäre Erörterungen
von
Eisenbahn-Zeitfragen.
VI.
Soeben erschien:

Die Stellung
der deutschen Techniker
im staatlichen
und socialen Leben

von
M. M. Freiherrn von Weber
2 Bogen, 8^o geh.
Preis 50 kr. ö. W. = 1 Mark.

Frühere Schriften desselben
Verfassers:

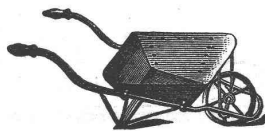
Populäre Erörterungen von Eisenbahn-Zeitfragen:
I. Normalspur und Schmalspur. 50 kr. ö. W. = 1 M.
II. Werth und Kauf der Eisenbahnen. 90 kr. ö. W. = 1 M. 65 Pf.
III. Die Praxis der Sicherung des Eisenbahn-Betriebes. 1 fl. 25 kr. ö. W. = 2 M. 25 Pf.
IV. Privat-, Staats- und Reichsbahnen. 1 fl. 10 kr. ö. W. = 2 M.
V. Der Eisenbahn-Betrieb durch lange Tunnels. Mit 7 Taf. 1 fl. 20 kr. ö. W. = 2 M. 25 Pf.

Nationalität und Eisenbahn-Politik. 1 fl. 65 kr. ö. W. = 3 M. (1787)

A. Hartleben's Verlag
in Wien.

Schweizerische
Dynamitfabrik
Isleten bei Fiumen (Utri)
Dynamite
Man wende sich
für alle Einkäufe und
Bestellungen an den Director
der Fabrik
ISLETEN
(1585)

!Eiserne Karren!



Kohlen-, Last-, Coaks-, Sprossen-Sack-, Ziegel- und geaichte Mess-Karren. (1704)

W. Hanisch & Co.
Berlin, N. 116, Friedrichstrasse 116.

GANZ & COMP.
Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

INTERNATIONALES
PATENT-UND BUREAU
TECHNISCHES
MARXERGASSE N^o 17.
REICHARD & COMP. IN WIEN
(1674)
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Ausübungen in eigener Fabrik und Ausübungsnachweise innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist.
Besorgungen v. Fabriks-Marken, Modell- und Musterschutz, Ausarbeitungen von Ideen, resp. noch unreifer Erfindungen, bei billigster Berechnung und promptester Ausführung.
Prospecte gratis und franco.
Reichard & Comp.
IN WIEN
III., Marxergasse Nr. 17.

Gesellschaft
für Stahlindustrie
Bochum in Westfalen
liefern
Gussstahl-Achsen & Bandagen
Specialität
Schmiede-Stücke aus Bessemer Gussstahl und Schmiede-Eisen für Eisenbahn-Bedarf, Schiffs- & Maschinenbau-Anstalten
roh geschmiedet, vor- und fertig-gedreht, (1708)
Stab-Stahl, vorgereckte Blöcke.
Vertreter für die Schweiz:
Herr Walther Ernst in Winterthur

**Das
verbreitetste Fachjournal
der Eisenbahnindustrie**

ist der
CYCLOP

Organ für die Interessen und
Statistik der Eisenbahn-, Berg-
und Hüttenindustrie
VI. Jahrgang

(erscheint wöchentlich dreimal)
schneller — vollständiger — billiger
als jedes andere existierende Blatt.

Unter Anderm:
Original-Correspondenzen u. Wochen-
marktberichte aus Glasgow, Middle-
borough, London, Paris, Brüssel,
Lüttich, Charleroi, Gothenburg, Ham-
burg, Stettin, München, Dortmund,
Düsseldorf, Ruhrort, Breslau, Wien,
New-York etc. — Systematische
Verarbeitung des Submissionsmate-
rials. — Schnelligste Bekanntgabe
der Bedarfsausschreibungen — Ver-
öffentlichung deren Ergebnisse. —
Vergleichende Statistiken der Ei-
senbahnmaterial-Preise.

Der Führer durch Fabrik
und Hütte

Einziges Blatt,

welches die Mittheilung und ge-
drängte Beschreibung der neuesten
Patente **aller Länder** enthält.

Halbjährliche Abonnements, mit
jedem Monat beginnend, 9 Mark
frei in's Haus, werden **nur** in
Berlin S.-W., Friederichstrasse 1,
entgegengenommen.

**Probennummern gratis und
franco!**

**Internationales
PATENT** (1866)
u. technisches Bureau,
Besorgung und Ver-
werthung v. Patenten
in allen Ländern. Con-
structive Ausführung
von Ideen resp. noch
unreifen Erfindungen.
Registrierung von Fa-
brikmarken. Ueber-
nahme von Entwürfen
baulicher und gewerb-
licher Anlagen jeder
Art. Beschaffung von
vollständigen Fabrik-
Einrichtungen, Maschinen,
Apparaten, Werkzeugen etc.
Specialität: Bau-Einrichtung
v. Mühlen u. Brennereien. —
Prospecte gratis und franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki.
Berlin S.W. Kochstr. 2.

Für
Bau- und Maurermeister
empfehle meine patentirten

Gerüstketten

als bester Ersatz für Seile, zur
Verbindung von Gerüststangen
dienend. (1777)

K. Birmelin,
Mechaniker, Freiburg i. Br.

Stahlguss, porenfrei

und von grösster Zähigkeit, empfiehlt
in beliebiger Form und Grösse nach
einzusendenden Modellen die Guss-
stahlwaarenfabrik und Weichseisen-
giesserei von (1597)
Georg Fischer in Schaffhausen
(Schweiz).

Zeugnisse renommirter Construc-
tionswerkstätten, welche obigen Stahlguss
mit bestem Erfolge anwenden,
stehen auf Verlangen zu Diensten.

Emil Ernst Schaffitz, Schaffhausen.

Comptoir

für Ertheilung von Auskünften über Geschäfts-Creditverhältnisse
von Firmen des ganzen Continents laut Preiscurant für Abon-
nenten und Nichtabonnten. Der Preiscurant wird auf Ver-
langen franco zugeschickt. Gültliche und gerichtliche Incassi in
der ganzen Schweiz und im Auslande. Aufgabe von zuverlässi-
gen Agenten. Vertretung in Concursen. Controllirung von
der Verloosung unterworfenen Prämien-Obligationen. Privat-
Escompte. Billige und gewissenhafte Bedienung. (1800)

C. Eberhard Oechsli

SCHAFFHAUSEN Preis-Medaille
Fortschritts- und Verdienst-Medaille in Wien 1873. liefert nebst Ehrenmeldung in Bern 1857.

Drahtseile
in allen Dimensionen und nach allen
möglichen Systemen.

Hanfseile
für
**Schiffe, Flösse, Krane, Flaschenzüge
und Gerüste.**

(1675) **Weiss oder getheert.**

Ein neuer Roman von Georg Ebers.

dem Verfasser von „Eine ägyptische Königstochter“.
Aus dem Verlag von Eduard Hallberger in Stuttgart ist soeben
eingetroffen:

UARDA Roman
aus dem alten Aegypten
von (OF216S)
Georg Ebers

3 Bände, 8°. Elegant brochirt. Preis Fr. 16, fein gebunden Fr. 20, bei

J. Weber
Steindreher, Tourneur en pierre
Berne. (1790)
Empfehl sich zur Anfertigung von Balustern
(Doggen)
Se recommande pour la fabrication de balustres

Erfindungs-Patente

für alle Länder vermitteln
Wirth & Co.

in Frankfurt a/M. (gegr. 1862). (1789)

Mosaik-Platten
von **Villeroy & Boch in Mettlach**

stets vorrätig in den verschiedensten Dessins im Depot bei

F. J. Becker in Basel,

alleiniger Repräsentant für die Schweiz. (1731)

DACHSCHIEFER

Ia. Qualität französische und englische
in blauer, rother und grüner Farbe.

Schieferplatten und Fliesen.

Auskünfte ertheilen (1761)
Gebrüder ROTHER in Frankfurt a. M.
Schiefer-Gruben-Besitzer und Schiefer-
handlung.

Dalbker
Dichtungsringe,

anerkannt bestes und billigstes Material
zum Verdichten von Rohrleitungen,
Dampfkesseln, Maschinen etc. Liefert
und fertigt allein ächt die
(1763)

Dalbker Papierfabrik
zu Dalbke bei Bielefeld.

**Ausschreibung
von Strassenbauten**

Die Erd-, Maurer- Cement- und
Chaussirungs-Arbeiten für die neu
zu erstellende

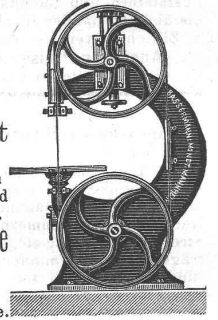
Bergstrasse in Horgen
sollen in Accord vergeben werden.
Pläne und Vorausmasse und Bau-
Vorschriften sind auf der Gemein-
dathskanzlei Horgen zur Einsicht auf-
gelegt. (H1575Z)

Uebernaahmsofferten sind verschlo-
ssen mit der Aufschrift „Bergstrasse
Horgen“ bis spätestens den 7.
April an den Präsidenten der Stras-
sencommission, Herrn Gemeinderath
Bollier auf dem Bergli einzusenden.
Horgen, den 22. März 1877.

Die Strassenbaucommission.

**Holzbear-
beitungs-
Maschinen**
jeder Art

neuester
Construction
für Hand- und
Kraftbetrieb.
**Hydraulische
Pressen**
ohne
Pumpwerke.



Bassermann & Mondt
**Maschinen-
Fabrik Mannheim.**
(1678)

Zu verkaufen:

Alte
Eisenbahnschienen

in verschiedenen Längen
bei **A. Reinle, Giesser**
(1780) in Baden.

Doctor Diplome jeder Facultät
werden leicht u. billig ver-
mittelt. Adr. Medicus, 14, Ro-
yal Square, Jersey, England. (H4501)

Maschinen für Ziegeleien
und (1392)

Thonwaarenfabriken.
J. JORDAN SOHN

Casernstrasse 54, Darmstadt.

Soeben erschien:
Chemin de fer metropolitain

de
Constantinople

ou
**Chemin de fer souterrain
de Galata à Pera**

dit
Tunnel de Constantinople. Pro-
jet d'une nouvelle ville et d'un
nouveau port de commerce à
Constantinople par

Eug. Henri Gavaud.

1. Band in fol. mit 42 Seiten Text und
25 Blättern Zeichnungen dazu.

Preis Fr. 100. —
Vorstehendes Werk enthält die
Zeichnungen und Beschreibung der
in Constantinopel vor 1 1/2 Jahren in
Wirksamkeit getretenen Drahtseilbahn.
Zu beziehen durch (OF286S)

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung, Marktgasse Zürich.